



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Volkmar Halbleib, Kathrin Sonnenholzner, Dr. Paul Wengert, Stefan Schuster, Dr. Herbert Kränzlein, Klaus Adelt, Martina Fehlner, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Harald Güller, Günther Knoblauch, Andreas Lotte, Ruth Müller, Kathi Petersen, Doris Rauscher, Harry Scheuenstuhl, Reinhold Strobl, Arif Tasdelen SPD**

2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 hier: Verbesserung der Personalausstattung der Gesundheitsverwaltung bei den 71 bayerischen Landratsämtern (Kap. 03 09 Tit. 428 01)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Kap. 03 09 (Landratsämter) wird im Tit. 428 01 (Entgelte der Arbeitnehmer) für die Ausweisung von 71 neuen Planstellen der Ansatz für das Jahr 2014 von 23.376,3 Tsd. Euro um 1.300,0 Tsd. Euro auf 24.676,3 Tsd. Euro angehoben.

Der Ansatz dient der Finanzierung von 71 neuen Planstellen, die im Haushaltsgesetz geschaffen werden.

Begründung:

Die zusätzlichen Stellen werden vor allem zur Intensivierung der Schuleingangsuntersuchungen eingesetzt. Die Schuleingangsuntersuchungen sollten ein Jahr vor Schulbeginn durchgeführt werden, damit mögliche Defizite bis zum Schulbeginn behoben werden könnten. Eine Zurückstellung wäre dann in vielen Fällen nicht mehr erforderlich. In ersten Modellregionen wird bereits mehr medizinisches Personal für die Schuleingangsuntersuchungen zur Verfügung gestellt. Dieses Modellprogramm soll auf ganz Bayern ausgeweitet werden. Dafür ist in der Gesundheitsverwaltung bei den 71 bayerischen Landratsämtern jeweils eine zusätzliche mit E 8 bewertete Stelle im nichtärztlichen Dienst erforderlich. Die Stellen können ab 1. Juli 2014 besetzt werden.